

"mac mini" startet nicht nach Sequoia Update

Beitrag von „gllark“ vom 23. September 2024, 19:26

Hallo Leute,

ich habe einen NVisen Mini PC mit i7-8565U der als macmini 8,1 mit iGPU bisher problemlos mit beigefügter EFI bis einschließlich Sonoma gelaufen ist. Er hat mir auch das Upgrade nach Sequoia angezeigt, hab mir aber die große Upgrade-pkg runtergeladen und Sequoia lief auch weitestgehend durch bis zum letzten Reboot wo dann eben wieder von der Hackintosh-HD gebootet werden sollte. Ab hier bekomme ich jedoch permanent Bootloops. Vielleicht kann mir jemand mit meiner EFI (OC 1.01) helfen? Kexte sind alle neueste Versionen. Anbei auch 2 Screenshots wo die Kiste abbricht.

Bin für jede Hilfe dankbar.

Grüße Gerhard

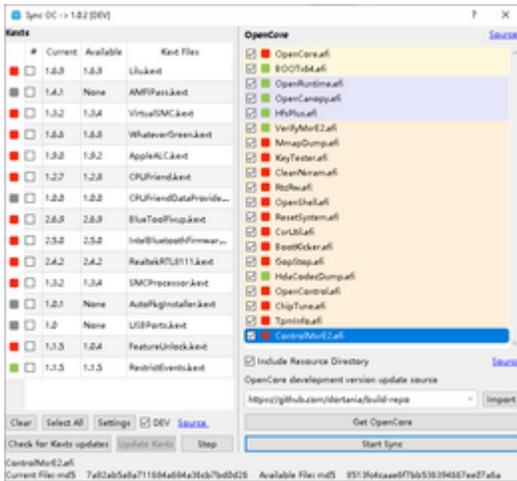
Beitrag von „apfel-baum“ vom 23. September 2024, 20:04

hallo [gllark](#) ,

nicht alle, aber deine kexte hinken etwas hinterher, deine spracheinstellungen sind für einen deutsch amerikaner-

Key	Type	Value
prev-lang:kbd	String	en-US:0

Key	Type	Value
prev-lang:kbd	String	de-DE:3



da ist vermutlich noch mehr im argen,

lg 😊

Beitrag von „gllark“ vom 23. September 2024, 21:35

[apfel-baum](#)

Ah, danke für den Hinweis. Das werde ich mir mit OCAT morgen mal ansehen.

Beitrag von „gllark“ vom 25. September 2024, 07:28

[apfel-baum](#) und andere

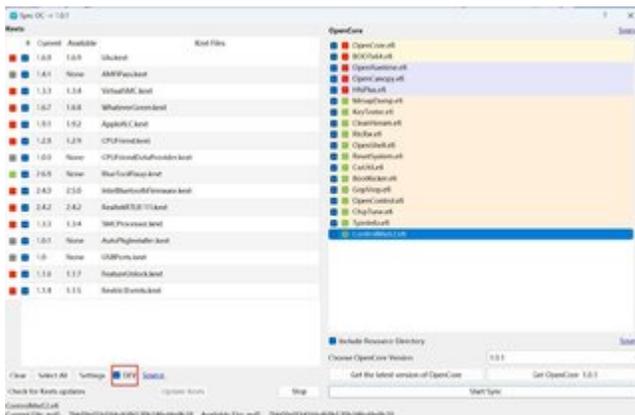
Habe gestern alles mit OCAT auf den neuesten Stand gebracht und Sequoia nochmals über das Recovery neu installiert. Dennoch kein Erfolg. Update läuft durch bis der macOS-Installer im Bootmenü verschwindet und sobald ich danach versuche von der Hackintosh HD zu starten befinde ich mich in einer Bootloop.

Würde es mir etwas nutzen irgendwas mit dem OCLP zu machen, aber eigentlich wird mein Prozessor ja nativ noch unterstützt, oder?

Absolut keine Ahnung mehr warum die Kiste nicht mehr startet, bis einschließlich Sonoma war alles easy mit dieser EFI.

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 25. September 2024, 08:39

Du brauchst die DEV Versionen von deinen Kexten.



Beitrag von „gllark“ vom 25. September 2024, 09:01

[Bob-Schmu](#)

Leider funktioniert das auch nicht mit den DEV-Kexten, der Bootloop bleibt. Sonstige Ideen noch?

Beitrag von „griven“ vom 25. September 2024, 10:07

Probier es mal so: [config.plist](#)

Wenn das klappt und das Bootloop Problem damit behoben ist kannst Du die IntelBT Extensions durch die hier angebotenen: [Kein Bluetooth mehr nach Update auf Sequoia](#) ersetzen und den Max Kernel Eintrag in der config.plist bei den betroffenen Extensions wieder entfernen.

Beitrag von „gllark“ vom 25. September 2024, 14:36

[griven](#)

Danke für die config und den Tipp. Leider funktioniert es auch mit der nicht, der Bootloop bleibt. Bin ansonsten mit meinem Latein am Ende.

Beitrag von „Arkturus“ vom 26. September 2024, 10:38

Der Thread Titel irritiert. Es geht doch nicht um einen Real Mac mini?

Beitrag von „gllark“ vom 26. September 2024, 12:50

[Arkturus](#)

Nein, geht es nicht. Wie im OP erwähnt geht es um einen NVisen, der als macmini 8,1 definiert wurde. Deshalb ist im Titel der mac mini auch in Anführungszeichen gesetzt.

Beitrag von „griven“ vom 26. September 2024, 13:23

Ist natürlich schwierig zu diagnostizieren woran es letztlich hakt...

Kannst Du mal im Verbose Mode (-v) booten und gucken was direkt vor dem Reboot ausgegeben wird vielleicht gibt das einen Hinweis auf den Auslöser...

Beitrag von „gllark“ vom 26. September 2024, 14:54

Problem hat sich gelöst. Nachdem ich alle Kexte nacheinander ausgeschlossen habe hat sich herausgestellt, dass der RestrictEvents-Kext 1.1.4 schadhaft oder nicht kompatibel mit meinem System ist. Mit der Nightlyversion 1.1.5 bootet das System jetzt wieder einwandfrei. Danke an alle, die geholfen haben!